Der HeuSTANDARD

HÄTTEN WIR ES GEGLAUBT ?

Zu sagen
es komme eine Zeit
worin das
Leben eines Menschen
ihm nicht mehr gehören solle

wäre als Sprache an uns vorbei geweht.

Sich in den
Schall des Rauches
von Nichtachtung auflösend
wären wir nicht
abgewichen vom Tageswerk namens Alltag.

Zu sagen
es komme eine Zeit
worin die Frage nach dem
Nutzen
über das Recht auf Leben
gestellt werden wird

hätte uns einen solchen
um Defintion
bemühten Menschen
unter dem Aspekt
der Verblendung
fehl einordnen lassen.

Zu sagen
der faktische
Wirkungsgrad

grundlegender
Rechte würde auf
ausgewählte
Personenkreise
eingeschränkt werden
hätte in uns
als Hörer solcher Worte
Empörung
ausgelöst
denn ein eben solches
Wirken hatte das
Zwanzigste Jahrhundert
bereits als
Braune Schuld
auf sich geladen.

Niemals
wieder
war
die
Gesellschaftsübergreifende
Länderübergreifende
Antwort
auf
12 Jahre Terror !

Zu sagen
es würden
Tage folgen
welche nur Nächte beinhalten sollten
da jeder Saat auf Perspektive
präventiv das Heute geraubt
werden würde
und all dies
im Zeichen von vermeintlicher Freiheit

hätten wir mit
harschem Unglauben
unmittelbar als Antwort
zurück gewiesen.

Es ist die Zeit
der Worte

einer

Zeit
kalt scharrender
Handlungsabfolge
zum Schaden
des Gemeinwesens
des Miteinanders

gewichen.

Wir brauchen im zu erlebenden Heute
keiner weiteren Worte mehr.

Blickt Euch um !
Blickt zur Seite !

Blickt auf den Verlauf Eurer Leben
zurück.

J e n e
welche
vorgeben
ein
"erfolgreiches Leben"
zu führen
indem sie sich der
diskursiven
Rückblicke
verweigern
gedenken lediglich
bei ihren Mitmenschen die
Scheuklappenlust
auslösen
zu wollen.

N i e m a n d
wird
wissend oder
weise
indem er sich
der hinterfragenden
Blicke zurück im Sinne
des Vorausschauenden Handelns

verweigert.

Es geht nicht um
die
Ebene von
Deutungshoheit
denn was bedeutet
Bedeutung
während
Menschen ihr
Leben und
Hoffen
ausbluten ?

Es geht
um die
gegenwärtig
um sich greifende
Zerstörung
der Saat
namens
Humanität !

Wir leben
in einer
Zeit
worin
die
Operative Information
tatsächliche
Information
auszehrt.

Alles was
bleibt
ist der
Rückbau
einer
Konstellation
von
Mensch für Mensch.

Es ist an uns

zivilen Bürgern
für unsere Rechte
einzutreten

und Gewalt wird niemals
ein Mittel hierfür
sein können.

Wir sind viele
Wir sind vielfältig
Unser Aller Leben ist von Wert

Wer uns anderes als
"Ideal" zum goldenen Kalb
erhebt
maßt sich an
über Leben und Tod
entscheiden zu wollen !

Scharfrichter im
Geiste
richten die
Fundamente des
Demokratischen
zugrunde !

Es braucht
ein
füreinander
Einstehen
der
Menschen

Gesellschaftsübergreifend

um die Chance
auf ein Heute gen Morgen
zu erhalten !

Lernt wieder zu sehen und zu spüren
was der Andere spürt !

Lernt für Eure Nachgeborenen
von den Lehren unserer
Vorausgeborenen
und lernt hierdurch
Zeit in ihrem Aspekt
der Zeitlosigkeit
zu erkennen.

© Monja Ben Messaoud

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk